

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/19/59

Erschienen am 9. Juli 1955

1
3 M 95 10 b

Weltmarktpreise ausgewählter Waren

Mai — Juni 1955

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Weltmarktpreise ausgewählter Waren
Mai/Juni

Die Preise an den internationalen Warenmärkten haben sich im allgemeinen zwischen Mitte Mai und Mitte Juni nur geringfügig verändert. Leichte Erhöhungen überwogen bei den Fettrohstoffen, Ölen und Fetten. Etwas nachgegeben haben zum Teil die Preise für Weizen und Futtergetreide. In einigen wenigen Fällen ergaben sich größere Veränderungen auf Grund der geänderten Angebotslage selbst oder geänderten Ansichten über die Entwicklung der Versorgung in der nächsten Zeit. Hier sind die Preiserhöhungen für Kautschuk und für Kupfer sowie der Rückgang der Jutepreise zu nennen. Die Indices von Moody und Reuter haben die Preisentwicklung mit einer geringfügigen Erhöhung notiert. Umgekehrt wiesen sie im Vergleich zum Jahresbeginn auch jetzt noch einen niedrigeren Stand aus.

Indices der Stapelwarenpreise
in den USA und in Großbritannien

Zeit	USA		Großbritannien	
	Moody's Index 31.12.1931=100		Reuters Index 18.9.1931 = 100	
1938 JD	143,5		139,5	
1950 JD	417,9		512,8	
1954 JD	421,9		487,7	
1954 MD Mai	436,7		489,6	
1955 MD Januar	414,7		506,3	
MD Februar	409,0		511,1	
MD März	397,3		497,8	
MD April	401,2		486,9	
MD Mai	400,6		488,3	
13. "	401,6		489,8	
20. "	403,3		490,5	
27. "	398,1		494,7	
3. Juni	397,4		493,4	
10. "	402,5		495,0	
17. "	410,5		498,4	

Obwohl im allgemeinen von einer günstigen Fortentwicklung der internationalen Wirtschaftslage gesprochen wird, ist bisher eine Erhöhung des Preisniveaus an den Märkten im ganzen nicht eingetreten. Dies hat wohl teilweise darin seinen Grund, daß die in Folge reichlichen Angebotes zurückgegangenen Preise für Agrarerzeugnisse und darunter teilweise auch für Textilrohstoffe den Preisanstieg bei einigen Gruppen der Industrierohstoffe ausgeglichen haben. Nicht zu vergessen ist auch der Einfluß auf die Preise der USA und der übrigen Anbieter, der von den Bestrebungen der USA ausgeht, zusätzliche Teile ihres Überschusses an landwirtschaftlichen Erzeugnissen am internationalen Markt gegen Bezahlung in fremden Währungen unterzubringen. Die Abschlüsse innerhalb dieses Programms sollen jetzt einen Wert von 300 Millionen \$ erreicht haben und in Höhe von insgesamt 500 Mill. \$ vorgesehen sein.

Unter dem Eindruck dieses Programms stand weiterhin die Preisentwicklung am amerikanischen Getreidemarkt. So sind in den USA die Weizenpreise weiter zurückgegangen, nachdem diese im Mai vorübergehend

nach Meldungen über ein ungünstiges Wetter in den Hauptanbaugebieten der USA angezogen hatten. Sie lagen damit im Mai teilweise um 10 vH über dem Aprilstand. Bis Mitte Juni gingen die Notierungen in New York jedoch wieder zurück und liegen jetzt um 5 vH unter dem Aprilstand. In London wurde australischer Weizen unter starken Schwankungen per Saldo gleichfalls billiger gehandelt. Auch die Weizenmehlpreise in New York gingen zurück.

Die Roggenpreise lagen fester als im vorangegangenen Monat, in dem ein vergleichsweise starker Rückgang zu verbuchen war. Diese Feststellung gilt sowohl für die Notierungen in den USA als in Kanada. Auch die Haferpreise und noch deutlicher die Preise für Gerste gingen an den amerikanischen Märkten sowie in London zurück. Unter Einwirkung der schwächeren Preise der übrigen Futtergetreidesorten haben sich daneben die Maispreise gesenkt, obwohl hier mit der Schätzung einer wahrscheinlich nur 700 000 t betragenden Exportmenge Argentiniens (im Vorjahr ca. 2 Mill. t) der Markt verstärkt auf Lieferungen aus den USA angewiesen sein wird. Am Reismarkt ergaben sich einige Verbesserungen in den US-Notierungen für Mühlenreis guter Sorte, während in London die Preise für Siam-Patna noch leicht nachgegeben haben.

Für Zucker ist wohl auf die Erklärungen über die bevorstehende weitere Erhöhung der Exportgrundquoten innerhalb des Weltzuckerabkommens hin, anschließend an die Erhöhung in den vorangegangenen Monaten eine gewisse Uneinheitlichkeit in der Preisentwicklung eingetreten. In New York wurden für Angebote cif die Notierungen noch erhöht, die Notierungen nach dem Weltkontrakt IV gaben dagegen leicht nach.

Der Rohkaffeemarkt stand für Santos-Sorten im Zeichen einer Erholung von den Abschwächungen und der Unsicherheit der Vorwochen. Dagegen notierten einige andere Sorten schwächer. Preisrückgänge traten auch für die vorher stark verteuerten Kenya-Angebote ein. Für Tee ist im Durchschnitt der Londoner-Auktionen auf den starken Abbau der Preise seit Ende Mai eine relativ ruhige Entwicklung gefolgt. In Colombo haben die Téepreise sich wieder auf den Stand vom Vormonat erholt. Die Pfefferpreise stiegen nach den New Yorker Notierungen um ca. 8 vH an, auch in London wiesen die Pfeffer-Notierungen wieder nach oben.

Der Markt für Schlachtvieh und Fleisch stand nach den Notierungen in den USA wie in Europa verschiedentlich im Zeichen höherer Preise. Auch die Schinkenpreise erhöhten sich. Für Butter ergab sich in London ein Abstrich im Durchschnitt der Preise der Spitzensorte. Auch die dänischen Butterpreise gingen im Juni zurück. Käse und Eier wurden an verschiedenen Plätzen billiger abgegeben. Billiger wurde auch amerikanisches Schmalz in den USA selbst wie in London angeboten.

Am Markt der Ölfrüchte, Öle und Fette folgten seit Mitte Mai im Durchschnitt merkliche Preiserhöhungen auf die vorwiegend schwächeren Notierungen in den vorhergegangenen Monaten. Bei Kopra zeigte sich ein Preisanstieg um 2 bis 5 vH, der teils auf Anlieferungsschwierigkeiten der indonesischen Exporteure beruht. In London stiegen die Notierungen für nigerische sowie für sudanesishe Erdnüsse um ca. 10 vH an. Auch die Preise für Palmkerne stiegen nach den Londoner und den Antwerpener Notierungen. Lediglich für Sojabohnen zeigten die US-amerikanischen Preise unter dem Einfluß der Unsicherheit der künftigen amerikanischen Agrarpolitik eine Abschwächung. Die Preise für pflanzliche Öle reagierten auf die steigende Preistendenz am Rohstoffmarkt mit gleichfalls ansteigenden Notierungen. Spanisches Olivenöl hat in New York ebenfalls leicht angezogen.

Die Textilmärkte verzeichneten wieder nach den einzelnen Fasern und teils auch nach einzelnen Marktorten unterschiedliche Preistendenzen. Die Rohwollpreise haben sich im ganzen wenig geändert, doch sind in den USA die Preise für Schweißwolle bei stärkeren Bewegungen im Vergleich zum Stand von Mitte Mai fühlbar zurückgegangen. Umgekehrt sind beispielsweise die Kammzugnotierungen in Bradford geringfügig angestiegen. Mit größeren Preisveränderungen am Wollmarkt wird bis zum Beginn der neuen Wollsaison im September nicht gerechnet, nachdem die Versteigerungen der alten Saison größtenteils in diesen Wochen auslaufen. In Neuseeland schlossen die Auktionen am 25. Mai ab, in der Südafrikanischen Union am 30. Mai. Die argentinische Regierung hat für ihre Wollexporte einen neuen Umrechnungskurs von 6,25 arg. Pesos je \$ festgesetzt.

Für Baumwolle trat in den New Yorker Notierungen zwischen Mitte Mai und Mitte Juni kaum eine Änderung ein, nach den Notierungen von New Orleans ergab sich ein geringer Rückgang. In London notierte ägyptische Baumwolle etwas unter den Vormonatspreisen. Die Preise für indische Punjab-Baumwolle haben im Juni den im März und April eingetretenen Rückgang wieder aufgeholt. Der US-Stützungspreis für Baumwolle aus der Ernte 1955 wurde gegenüber dem des vergangenen Jahres um 0,6 auf 33,5 cts/lb erhöht. Der US-Baumwollbestand zu Ende der Saison (1. Aug. 1955) wird jetzt auf ca. 10,7 Mill. Ballen, das ist der größte Umfang seit 1945, geschätzt. Am 1. Aug. 1954 stellte er sich auf 9,7 Mill. Ballen. Man hofft, mit der Gewährung neuer Kredite an ausländische Käufer den Baumwolllexport in Fluß zu halten.

Die Preise für Baumwollgarne haben in London noch um ein geringes nachgegeben.

Die Rohseidenpreise sind in Yokohama zurückgegangen. Auch in New York und Lyon notierte Rohseide japanischer Herkunft leicht unter dem Vormonatsniveau. Die Erwartung einer ausreichenden neuen japanischen Kokonernte, die in den nächsten Monaten anfällt, wirkte sich in dieser Entwicklung bereits mit aus. Die Seidenpreise in Italien zogen geringfügig an, nachdem der Anfall an Kokons in Italien jetzt niedriger als im letzten Jahr geschätzt wird.

In Mailand wurden die Preise für Viskose-Reyon ab 1. Juni zurückgenommen, um damit auf dem Auslandsmarkt wettbewerbsfähig zu werden. Auch in Japan wurden die Preise für Reyon zum Teil um ca. 5 vH gesenkt.

Flachs und Hanf lagen in ihren Preisen wie im Vormonat meist wieder unverändert. Dagegen haben sich die Preisrückgänge bei Manilahanf und Jute noch fortgesetzt. Manilahanf lag gegen Mitte Juni um rund 10 vH, Jute um 17 vH niedriger als vor 3 Monaten. Die Käufer wiesen darauf hin, daß eine reichliche neue Juteernte in Indien und Pakistan zu erwarten sei. Die Preise für Jutegarne und Jutegewebe haben gleichfalls noch kein neues festes Niveau gefunden.

Für Häute und Felle zeigte der amerikanische Markt seit Mitte Mai überwiegend wieder etwas schwächere Notierungen. Am Londoner Markt haben sich für Ware verschiedener Herkunft unterschiedliche Preisentwicklungen geringen Ausmaßes ergeben. Für Kalbfelle wiesen die amerikanischen und europäischen Märkte gleichfalls unterschiedliche Preistendenzen auf.

Naturkautschuk hatte seit Mitte Mai und besonders in der ersten Hälfte Juni wieder stark ansteigende Preise zu verzeichnen. Der Anstieg erreichte in New York gegenüber Mitte Mai rund 8 vH und führte

die Notierungen damit auf den gleichen hohen Stand wie im Februar. Am Kunstkautschukmarkt ergab sich hieraus bei noch unveränderten Preisen eine verstärkte Nachfrage.

Die Preise für Kohle und Koks blieben nach den hier vorliegenden Unterlagen bis auf eine Erhöhung der Gießereikokspreise in Großbritannien und der Hüttenkokspreise in Mailand im wesentlichen auf dem bisherigen Stand. Auch in den Erdölpreisen zeigten sich keine Veränderungen.

Am Eisen- und Stahlmarkt werden die weiter zurückgegangenen Schrottpreise in Belgien neben den schon vorher etwas abgebauten US-Preisen als Hinweis auf eine weniger dringliche Nachfrage gewertet. Andererseits erhöhten sich im Zusammenhang mit einer Verteuerung der Bahnfrachten die Schrottpreise in Großbritannien. Der Auftrieb der Stahlpreise selbst war in den einzelnen Ländern und im Export geringer als in den Monaten vorher. Seit Mitte Mai sind lediglich noch für Grobbleche die Exportnotierungen der Brüsseler Konvention geringfügig erhöht worden.

Stärkere Preisbewegungen haben sich erneut am Kupfermarkt ergeben. Hier hatten die Londoner Notierungen Anfang Juni einen neuen Höchstwert, von dem sie anschließend geringfügig abgingen. Die von den rhodesischen Erzeugern vorgenommene eigene Preisfestsetzung hat zu weiteren Schwierigkeiten am englischen Markt geführt. So beklagten sich englische Verarbeiter von Kupfer, daß sie ihre Verkaufspreise oft nicht mehr mit der Abgabe von Offerten festlegen können. Ihre Preise richteten sich vielmehr danach, in welchem Umfang sie jeweils mit dem zur Zeit billigeren rhodesischen Kupfer oder mit Kupfer anderer Herkunft versorgt werden.

Die Bleipreise haben in London geringfügig nachgegeben, dagegen stiegen die Preise für Zink. Auch die Zinnpreise zogen in London und New York an. Für Nickelschrott sind die Londoner Preise weiter angestiegen. Dies zeigt an, daß die Knappheit an Nickel unverändert fortbesteht und die Vergrößerung der Erzeugungskapazität in Kanada sich nicht auswirkt, so lange ein größerer Teil der Erzeugung für die Auffüllung der Rohstoffreserven abgezweigt wird. Die unveränderten Abgabepreise der kanadischen Erzeuger reflektieren daher nicht voll die Lage am Nickelmarkt. Sie blieben am Londoner Markt für neues Nickel um ca. 28 vH unter den Preisen für Nickel-Anodenschrott.

Die Quecksilberpreise sind in New York nach der starken Inanspruchnahme des Markts in den ersten Monaten dieses Jahres im Juni weiter zurückgegangen.

Am internationalen Holzmarkt haben sich die Preise im letzten Monat meist nicht verändert. Nur in Antwerpen sind die Preise für Limba-Kolonialholz im Mai erhöht worden. Für Holzschliff und Zellstoff galten unveränderte Preise.

Vom Markt für Chemieerzeugnisse sind erneute Herabsetzungen der Mailänder Preise für Essigsäure und Erhöhungen der Preise für Kupfersulfat in London um 2 vH in Folge Wiederanstiegs der Kupferpreise zu berichten. Für Terpentin sind sowohl die Londoner wie die amerikanischen Preise zurückgegangen.

Vorbemerkungen

Ein eingehendes Warenverzeichnis zur Erklärung der im vorliegenden Statistischen Bericht "Weltmarktpreise ausgewählter Waren" verwendeten Kurzbezeichnung der einzelnen Positionen mit Angabe von Handelsbedingungen, Markttort, Währungs- und Mengeneinheit wurde dem Statistischen Bericht VI/19/55 beigelegt.- Dieses Verzeichnis enthält außerdem - soweit möglich - Angaben über die Jahresdurchschnittspreise des Vorkriegsjahres 1938.

Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen bei Jahresdurchschnitten um Zwölfmonatsmittel und bei Monatsdurchschnitten um das Mittel börsentäglicher Notierungen. Bei auktionemäßig gehandelten Waren wird anstelle des jeweiligen Stichtagpreises (Freitag) der letzterzielte Auktionspreis eingesetzt.

Für Preisreihen, die aus den Terminnotierungen (erstnotierter Monat bzw. nächste Sicht) einer Warenterminbörse berechnet werden, werden in der Regel die offiziellen Schlußkurse für tatsächlich getätigte Abschlüsse in den jeweiligen Vormittagssitzungen zugrunde gelegt.

Zur Umrechnung der Originalpreise in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Frankfurter Devisenbörse und die von der Bank deutscher Länder festgesetzten Devisen-Umrechnungssätze verwandt.

Es wird auf die langfristigen und ausführlichen Übersichten in der Sammelreihe "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen" - Reihe 8 - "Großhandelspreise im Ausland", Teil I bis III, hingewiesen. Von diesem Bericht erscheint monatlich je ein Teil.

Anmerkungen

+) Lfd.Nr. 5 Ab März 1955: Northern Manitoba I/II

79 - 81 Umgerechnet in DM je 100 Stück

124 Ab 15. Febr. 1955: rohes Erdnußöl,
fob südöstliche Mühlen

151, 152 und 183 - 185 Umgerechnet in DM je 100 Meter

210 - 220 Umgerechnet in DM je 100 Liter

223 - 224 Umgerechneter Preise für 100 kg
Ware

225 Ab 1. April 1955: Eisenerz, 32 %
Fe, kalkhaltig, ab Grube Errouville

293 - 300 Umgerechnet in DM je cbm

295 Ab. 9. März 1955: Kambala - Schnitt-
holz

- a) Jahresdurchschnitt, aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet.
b) Dezember 1950
c) Notierungen vom Vortage
p = vorläufige Preisangabe
r = berichtigte Preisangabe

W e l t m a r k t p r e i s e

		1 9 5 5					
Lfd.	W a r e	M a i			J u n i		
Nr.		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
1	Weizen	220,63	201,25	200,13	197,88	198,50	197,75
2	"	287,88	291,63	298,00	281,00	273,38	269,63
3	"	242,25	242,00	240,88	236,63	237,75	236,50
4	"	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00
5	"	29.17.6	29.18.9	29.17.6	30.2.9	30.2.9	30.3.9
6	"	27.8.9	27.14.0	27.14.0	27.10.0	27.10.0	27.10.0
7	"	27.8.9	26.7.6	26.17.6	26.17.6	26.17.6	26.17.6
8	"	23.3 1/2	23.3 1/2	23.9 1/2	23.10 3/8	.	.
9	"	21.11	21.7	21.9	21.10	21.10	.
10	Roggen	102,00	105,50	105,63	106,13	.	.
11	"	162,00	164,00	165,00	164,00	162,00	160,75
12	"	102,88	102,88	103,00	103,25	102,88	99,88
13	"	-	-	-	-	-	-
14	"	4.7.6	4.7.6	4.7.6	4.7.6	4.5.6	.
15	Hafer	73,75	70,13	69,00	66,13	67,38	66,13
16	"	97,13	99,00	97,88	95,00	96,75	95,38
17	"	85,75	86,38	87,38	83,25	83,63	80,00
18	"	31.10.0	31.10.0	31.10.0	31.15.0	31.15.0	30.5.0
19	"	26.9	27.7	27.11	27.3	28.6	.
20	Gerste	111,00	110,38	108,00	104,00	105,38	105,38
21	"	23.0.0	23.0.0	23.0.0	22.2.6	21.10.0	22.0.0
22	"	25.2.0	25.1.9	24.18.9	24.12.6	24.12.6	24.12.6
23	"	25.1.6	24.15.6	24.14.0	24.4.0	24.9.0	24.17.6
24	"	50,50	50,75	50,75	50,75	50,00	.
25	Mais	144,38	147,88	143,38	140,63	142,75	142,75
26	"	167,13	168,63	163,63	160,88	162,50	162,50
27	"	27.2.6	27.7.6	26.19.0	26.15.0	26.6.3	26.14.9
28	"	-	-	-	-	-	-
29	"	27.4.0	27.3.0	27.0.0	26.7.6	26.6.0	26.7.0
30	"	3 400	3 600	3 600	3 600	3 500	3 500
31	"	27,70	27,75	27,32 1/2	27,12 1/2	26,95	27
32	"	6 400	6 400	6 400	6 450	6 450	.
33	Reis	12,13	12,13	12,38	.	.	.
34	"	74.0	74.0	74.0	74.0	74.0	.
35	"	85.0	85.0	85.0	84.6	84.6	.
36	"	14 750	14 750	14 750	14 850	14 850	.
37	Weizenmehl	7,00	6,90	7,15	7,05	6,75	6,55
38	"	7,60	7,55	7,60	7,40	7,50	7,55
39	"	85.0	85.0	85.0	85.0	85.0	85.0
40	"	78.6	78.6	80.4 1/2	80.4 1/2	80.4 1/2	80.4 1/2
41	Zucker	3,42	3,40	3,37	3,37	3,26	3,20
42	"	5,45	5,50	5,48	5,55	5,53	5,52
43	"	8,55	8,55	8,55	8,55	8,55	8,55
44	"	32.6	32.3	32.6	32.3	31.9	31.9
45	"	40.3	40.3	40.9	40.9	40.9	40.9
46	"	45,55	46,00	46,00	46,50	46,50	.
47	Rohkaffee	54,50	52,50	53,00	55,00	56,25	59,00
48	"	42,75	41,75 c)	41,25	.	.	.
49	"	61,50	57,75	57,50	.	.	.
50	"	.	.	470.0	.	.	.

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt	A p r i l		M a i			
	Monatsdurchschnitt		1950=100	umgerechnet		
	in Originalwährung					
					in DM je 100 kg	
224,17	213,38	210,44	212,37	94,7	32,77	1
264,22	277,58	288,52	294,48	111,5	45,45	2
237,97	242,44	244,76	243,15	102,2	37,52	3
207,59	176,10	176,00	176,00	84,8	27,63	4
27.1.4a)	29.14.51/2	29.9.64/9	29.16.3	110,1	34,49	5
27.16.1a)	26.7.61/16	26.18.31/2	27.8.111/2	98,7	31,76	6
28.1.31/2	26.16.96/13	26.7.73/5	26.7.2	93,9	30,49	7
	22.95/16	22.62/5	23.112/5	.	31,03	8
25.101/2	28.11/2	22.112/9	21.11	84,7	25,36	9
139,63	118,47	99,35	102,51p	73,4	16,95	10
178,52	165,12	164,85	162,27	90,9	26,83	11
149,37	107,38	100,50	101,97	68,3	17,15	12
46,67	41,24a)	45,25	.	.	.	13
.	4.16.10	4.11.93/5	4.7.6	.	22,50	14
81,43	76,82	72,15	72,15	88,6	20,88	15
101,90	100,35	96,79	97,32	95,5	28,16	16
92,23	76,74	80,22	85,03	92,2	23,55	17
21.12.44/5	24.18.21/5a)	28.11.34/5	31.0.9	143,6	35,91	18
21.73/5	22.74/15	27.71/11	27.31/4	126,1	31,55	19
135,57	102,17	107,13	109,00	80,4	21,39	20
23.3.31/2	20.18.02/5	21.18.10	22.18.2	98,9	26,93	21
.	23.11.12/5	24.1.27/10	24.17.3	.	28,76	22
-	20.10.01/2	24.9.1	24.15.73/7	.	28,67	23
50,78	47,92a)	48,30	50.50	99,4	30,58	24
146,40	155,84	144,22	145,14	99,1	24,00	25
173,87	185,61	167,67	166,84	96,0	27,59	26
.	26.18.25/9	26.14.72/3	27.4.3	.	31,48	27
24.18.111/2	26.3.1	.	.	.	.	28
-	26.12.37/8	26.3.101/3	27.2.2	.	31,36	29
3 445	3 498	3 350	3 475	100,9	29,19	30
-	27,66	26,77	27,72	.	30,65	31
5 750	5 296	6 050	6 363	110,7	42,77	32
10,16	10,33	11,65	12,09	119,0	111,95	33
62.101/5	85.15/9	74.71/5r	74.0	117,7	85,61	34
-	103.32/3	87.61/5	85.3	.	98,63	35
12 223	15 711	14 200	14 625	119,7	98,31	36
5,88	6,75	6,77	6,95	118,2	64,35	37
6,38	7,19	7,29	7,51	117,7	69,54	38
52.0	92.53/10	88.44/5	85,3	163,9	39,45	39
91.21/2	81.83/10	81.73/4	79,7	87,3	36,83	40
4,87	3,25	3,31	3,39	69,6	31,39	41
5,43	5,58	5,32	5,45	100,4	50,46	42
7,98	8,72	8,55	8,55	107,1	79,17	43
40.41/2	29.107/11	31.4/4	32.3 1/5	79,9	37,33	44
51.111/2	37.44/5	39.63/4	40.3	77,5	46,57	45
-	40,95a)	44,85	45,65	.	45,65	46
50,81	78,12	57,64	53,77	105,8	497,88	47
38,21	61,94	44,52	42,24	110,5	391,12	48
53,59	80,17	61,90	59,87	111,7	554,36	49
297.3	702.21/6	475.0	470.0	158,1	543,76	50

W e l t m a r k t p r e i s e

		1 9 5 5					
Lfd.	W a r e	M a i			J u n i		
Nr.		13.	20.	27.	3.	10.	17.
i n O r i g i n a l w ä h r u n g							
51	noch: Rohkaffee	495.6	518.6	481.0	470.6	534.6	547.0
52	"	234.0	219.0	236.0	235.0	248.0	267.0
53	"	30,80	29,50	29,89	28,95	.	.
54	"	42,30	42,00	42,00	40,65	41,24	42,05
55	Rohkakao	36,75	36,30	36,55	36,70	36,75	39,35
56	"	36,75	36,30	36,55	36,45	37,75	40,35
57	"	290.0	282.6	282.6	282.6	285.0	305.0
58	"	39,00	39,75	38,50	39,00	38,50	38,50
59	"	304,00	297,50	294,50	297,00	296,25	317,00
60	Tee	56,99	45,72	45,15	45,38	45,38	45,02
61	"	.	.	.	.	.	2/9/0
62	"	150,00	145,00	130,00	150,00	150,00	220,00
63	"	.	.	.	.	11,50	12,0
64	Pfeffer	48,50	49,50	52,50	.	.	.
65	"	32,00	31,50	34,00	33,00	34,00	33,00
66	Rinder	205,00	225,00	232,50	235,00	242,50	.
67	Schweine	16,88	17,50	17,14	17,88	18,13	19,75
68	"	16,38	16,63	16,50	16,75	17,25	19,38
69	Rindfleisch	20.0	20.8	21.0	21.8	.	.
70	"	26 000	27 000	27 400	27 000	26 200	26 800
71	Schweinefleisch	52,00	52,00	49,00	.	.	.
72	"	12.8	14.0	15.4	16.0	.	.
73	"	3,94	3,94	3,94	3,94	3,94	3,94
74	Speck	44,00	44,00	44,00	44,00	44,00	44,00
75	"	12,50	11,25	11,25	11,25	11,25	12,00
76	"	236.0	236.0	236.0	236.0	.	.
77	Schinken	77,50	79,50	79,50	79,50	79,50	81,50
78	"	385.0	390.0	390.0	390.0	.	.
79	Eier	37,00	37,00	35,25	.	.	.
80	"	31.6	32.6	32.6	32.6	.	.
81	"	3,10	3,10	3,10	3,10	3,40	.
82	Butter	57,88	57,88	57,75	57,75	57,75	57,75
83	"	400.0	400.0	380.0	380.0	.	.
84	"	665,00	665,00	665,00	635,00	635,00	.
85	Käse	3,05	3,00	3,00	2,90	2,85	.
86	"	225,00	225,00	235,00	235,00	235,00	.
87	Schmalz	12,25	12,32	12,47	12,05	12,23	12,50
88	"	13,57	13,45	13,55	13,42	13,30	13,77
89	"	143.6	143.6	142.0	133.0	.	.
90	"	305,00	305,00	305,00	305,00	305,00	305,00
91	Talg	6,88	6,58	6,63	6,63	6,88	6,88
92	"	66.0.0	66.0.0	66.0.0	66.0.0	66.0.0	.
93	Leinsaat	335,00	335,00	335,00	335,00	335,00	335,00
94	"	327,75	328,00	357,00	350,00	350,00	344,00
95	"	22/0/0	22/8/0	23/2/0	23/2/0	23/8/0	.
96	"	118,50	118,50	118,50	.	.	.

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		A p r i l	M a i		umgerechnet in DM je 100 kg	
		Monatsdurchschnitt	1950=100			
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
532.0	710.52/5 ^a)	563.4	503.0	94,5	581,94	51
195.3 ^{2/3}	436.12/3	253.3	235.103/4	120,8	272,92	52
14,11	31,04	29,83	30,03	212,8	686,96	53
19,57	44,95	43,45	41,90	214,1	958,50	54
32,18	58,05	37,77	36,45	113,3	337,51	55
30,98	55,77	36,75	36,45	117,7	337,51	56
259,92/3	447.31/3	298.9	285.10	110,0	336,00	57
36,44	61,33	40,81	39,56	108,6	332,32	58
-	471,49 ^a)	305,11	297,58	.	329,08	59
37,37	63,13	60,62	49,39	132,2	533,32	60
1/13/10	2/12/61/2 ^a)	.	.	.	.	61
234,43	273,69	157,00	141,67	60,4	275,47	62
6,27	15,42	.	.	.	.	63
163,62	74,54	44,75	49,95	30,5	462,51	64
128,03	45,88	30,75	32,00	25,0	345,54	65
189,61	213,19	204,91	214,38	113,1	129,81	66
18,84	22,56	16,55	16,96	90,0	157,04	67
18,81	22,23	16,46	16,48	87,6	152,60	68
9.6	15.75/6	20.4	20.8	217,5	334,74	69
20 325	22 910	25 000	26 400	129,9	316,85	70
46,62	54,17	46,61 ^r	51,95	111,4	481,03	71
12.0	16.413/15	13.8	14.0	116,7	226,76	72
3,91	4,01	3,98 ^r	3,94	100,8	238,58	73
44,00	60,44	41,53	44,00	100,0	407,41	74
	16,18	12,93	11,88	.	110,00	75
174.91/3	302.115/9	236.6	236.0	135,0	273,04	76
	91,45	77,50	78,64	.	728,16	77
185.31/4	380.13/7	323.9	385.0	207,8	445,42	78
41,99	39,05 ^a)	37,61	36,79	87,6	12,88	79)
33.33/4	37.103/4	33.3	32.74/5	98,0	15,99	80)+)
2,98	3,41	3,26	3,10	104,0	10,52	81)
62,23	60,57	57,88	57,85	93,0	535,66	82
169.03/4	375.511/13	400.0	392.0	231,9	453,52	83
570,97	655,58	665,00	665,00	116,5	402,67	84
2,22	2,65	3,10	3,03	136,5	183,47	85
251,54	267,59	227,50	227,50	90,4	152,92	86
12,82	16,53	12,88	12,41	96,8	114,91	87
12,80	18,29	13,99	13,63	106,5	126,21	88
90.0	181.33/13	141.101/2	141.2	156,9	163,32	89
331,13	314,79	312,50	305,00	92,1	205,02	90
8,77	6,99	7,10	6,81	77,7	63,06	91
80.17.71/5	68.11.10	67.12.0	66.5.0	81,9	76,65	92
376,59	366,73	324,05	331,67	88,1	54,84	93
375,92	286,40	311,23	330,39	87,9	55,57	94
39/2/41/2	24/12/9	21/10/8	22/6/0	57,2	38,85	95
121,72	109,27	116,00	118,50	97,4	79,65	96

1955

Lfd. Nr.	Ware	1955					
		Mai			Juni		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
in Originalwährung							
97	Kopra	175,00	176,00	178,00	182,00	180,00	183,50
98	"	5 325	5 325	5 300	5 450	5 400	5 550
99	"	64.10.0	64.10.0	65.10.0	67.5.0	66.10.0	67.0.0
100	"	7 075	6 875	6 950	6 950	7 100	7 050
101	Erdnüsse	65.0.0	68.0.0	72.0.0	72.10.0	73.10.0	75.0.0
102	"	47.10.0	48.10.0	55.0.0	55.0.0	55.0.0	57.0.0
103	"	21/0/0	20/6/0	20/6/0	20/6/0p	20/4/0	.
104	Palmkerne	49.0.0	48.10.0	49.10.0	50.10.0	50.10.0	51.10.0
105	"	6 750	6 700	6 700	6 850	6 950	6 950
106	Sojabohnen	251,50	246,75	244,25	242,00	243,00	244,00
107	"	-	-	-	-	-	-
108	Rizinusfaat	42.0.0	42.0.0	42.0.0	43.0.0	43.10.0	45.0.0
109	"	14/10/0	14/4/0	14/2/0	14/2/0p	14/8/0	.
110	Leinöl	14,25	14,75	14,55	14,45	14,55	14,25
111	"	96.0.0	96.15.0	101.0.0	100.10.0	99.10.0	101.10.0
112	"	1 245	1 245c)	1 245	1 290	1 315	1 315
113	Baumwollsaatöl	15,57	15,58	15,94	16,06	16,31	16,59
114	"	14,63	14,75	14,75	15,13	15,25	.
115	"	102.0.0	102.0.0	101.0.0	103.0.0	103.0.0	.
116	Olivenöl	2,30	2,30	2,30	2,33	2,33	.
117	"	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	230.0.0
118	"	214.10.0	214.10.0	214.10.0	214.10.0	214.10.0	214.10.0
119	"	260,00	260,00	260,00	260,00	260,00	260,00
120	Kokosöl	11,00	11,25	11,50	.	.	.
121	"	90.0.0	89.0.0	90.0.0	91.10.0	91.10.0	90.10.0
122	"	107,50	105,00	105,50	105,00	107,50	105,00
123	Erdnußöl	18,00	18,00	18,00	.	.	.
124	"	18,00	18,00	18,00	18,00	18,50	.
125	"	97.0.0	100.0.0	102.5.0	103.0.0	103.15.0	103.10.0
126	Palmöl	12,88	12,88	12,88	.	.	.
127	"	8 500	8 500	8 500	8 500	8 500	.
128	"	11 300	11 300	11 200	11 200	11 200	11 350
129	Sojaöl	11,22	11,48	11,87	10,93	12,10	12,18
130	"	13,25	13,25	13,88	13,75	14,13	.
131	Wolle	146,50	150,20	141,50	142,60	141,70	.
132	"	54,50	54,50	54,50	.	.	.
133	"	126,00	126,00	126,00	126,00	.	.
134	"	78,00	78,00	78,00	78,00	.	.
135	"	127,00c)	128,00c)	128,00c)	128,00c)	128,00c)	.
136	"	117,75	117,50	117,25	117,50	117,50	117,50
137	"	154,50	155,25	154,00	154,50	155,00	.
138	"	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
139	"	47,50	48,00	48,50	48,50	48,50	48,50
140	Baumwolle	34,95	34,80	34,75	34,80	34,80	.
141	"	34,20	34,00	34,00	33,85	33,80	.
142	"	32,43	32,58	32,52	31,95	31,92	32,20
143	"	79,73	79,51	79,53	79,12	79,08	.

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		A p r i l	M a i			
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet		
				in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
223,54	198,35	183,17	177,33	79,3	82,10	97
7 336	6 064	5 487	5 357	73,0	78,26	98
91.1.64/5	75.4.63/10	67.6.106/7	65.3.11 ¹ /2	71,5	75,38	99
9 313	8 319	7 088	7 000	75,2	84,01	100
72.4.2	78.18.9 ¹⁴ /15	63.14.9 ¹ /7	67.1.3	92,9	77,59	101
58.16.8	55.19.7 ¹ /3	49.13.4	49.8.9	84,0	57,20	102
42/6/3	30/4/11 ¹⁰ /13	19/15/11	20/11/54/7	48,9	35,96	103
68.15.8 ¹ /2	53.1.109/14	51.2. 1 ⁵ /7	49.9.9 ¹ /2	71,9	57,26	104
9 196	7 260	6 960	6 790	73,8	57,04	105
271,90	326,78	251,57	250,71	92,2	38,69	106
37.18.3 ¹ /2	50.1.84/9	45.0.0	.	.	.	107
61.10.7 ¹ /2	45.8.95/6	41.11.5 ¹ /7	42.0.0	68,3	48,59	108
32/0/9	21/7/2 ¹ /2	14/6/3 ¹ /4	14/6/99/10	45,0	25,05	109
17,20	15,78	13,80	14,36	83,5	132,97	110
148.0.11	100.11.74/15	92.3.6	96.7.6	65,1	111,50	111
1 853	986	1 177	1 235	66,6	103,74	112
18,07	15,52	15,22	15,59	86,3	144,35	113
.	14,47	14,25	14,84	.	137,41	114
109.0.0	130.18.7 ¹⁵ /16	104.8.0	101.15.54/5	93,4	117,75	115
2,59	2,30	2,30	2,36	91,1	287,53	116
214.0.11/2	215.9.33/13	202.3.53/4	210.0.0	98,1	246,86	117
.	214.10.0	214.10.0	214.10.0	.	252,14	118
183,12	175,33	260,00	260,00	142,0	174,77	119
15,39	13,24	11,75	11,31	73,5	104,72	120
135.16.9	113.19.39/10	90.6.111/2	90.0.5	66,3	104,16	121
151,42	127,44	110,50	106,75	70,5	128,12	122
17,38	18,31	15,80	17,89	102,9	165,65	123
.	19,39	16,06	18,00	.	166,67	124
150.3.21/2	123.3.57/8	95.4.92/5	98.11.8	65,7	114,05	125
14,64	12,55	13,02	12,88	88,0	119,26	126
10 971	9 016	8 500	8 500	77,5	102,02	127
14 763	10 840	11 300	11 280	76,4	94,76	128
14,39	12,85	11,18	11,66	81,0	107,96	129
.	14,57	13,00	13,46	.	124,63	130
181,14	153,45	145,61	145,61	80,4	1 348,26	131
63,98	54,63	55,50	54,50	79,0	504,64	132
174,29	144,38	126,00	126,00	72,3	1 360,56	133
95,82	74,85	77,25	78,00	81,4	842,25	134
186,11	145,10	127,86	127,50	68,5	1 376,75	135
-	140,71	120,01	117,26	.	1 266,18	136
217,26	178,83	156,36	154,54	71,1	1 298,20	137
76,72	61,70	54,00	54,00	70,4	466,67	138
63,37	48,15	47,00	47,88	75,6	413,78	139
37,06	35,10	34,23r	34,80	93,9	322,23	140
35,98	33,95	33,69	33,98	94,4	314,63	141
35,81	32,71	31,24	32,25	90,1	348,24	142
110,99	78,59	78,35	79,49	71,6	426,75	143

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5					
		M a i			J u n i		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
144	noch: Baumwolle	100,18	99,91	99,93	99,42	99,37	.
145	"	30,00	29,70	30,00	30,65	30,70	.
146	"	73/12/0	73/15/0	74/14/0	78/1/0	79/12/0	.
147	Baumwollgarn	65,00	65,00	65,50	.	.	.
148	"	80,00	80,00	80,50	.	.	.
149	"	63,47	63,52	63,30	63,28	.	.
150	"	83,00	83,00	82,00	82,00	.	.
151	Baumwolldruckstoff	13,88	13,88	13,88	13,88	13,88	13,88
152	" (Kattun)	10,90	10,90	10,90	10,90	.	.
153	Rohseide	4,54	4,54 ^{c)}	4,54 ^{b)}	4,45	.	.
154	"	4 050 ^{a)}	4 000	3 990	3 990	.	.
155	"	6 900	6 925	6 925	6 900	6 925	.
156	"	206 500	206 500	204 500	.	.	.
157	Viskose-Reyon	83,00	83,00	83,00	83,00	83,00	83,00
158	"	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
159	"	1 184	1 064	1 064	1 064	1 064	1 064
160	Viskose-Zellwolle	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00
161	"	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
162	Nylon-Stapelfaser	155,00	155,00	155,00	155,00	155,00	155,00
163	"	123,00	123,00	123,00	123,00	123,00	123,00
164	Schwungflachs	320.0	320.0	320.0	320.0	320.0	320.0
165	"	4 300	4 300	4 300	4 300	4 300	4 300
166	"	3 250	3 250	3 250	3 250	3 250	3 250
167	"	255,00	255,00	255,00	255,00	255,00	255,00
168	Rohhanf	36 670	36 670	36 670	36 670	36 670	36 670
169	"	33 275	33 275	33 275	33 275	33 275	33 275
170	"	272.15.0	272.15.0	272.15.0	272.15.0	272.15.0	272.15.0
171	"	211,40	211,40	211,40	211,40	211,40	211 '0
172	Manilahanf	19,00	18,75	18,50	.	.	.
173	"	88.0.0	84.0.0	90.0.0	90.0.0	86.0.0	.
174	"	119,00	119,00	115,50	115,50	115,50	.
175	Sisal	10,25	9,95	10,38	.	.	.
176	"	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0
177	"	65,19	65,19	65,19	65,19	65,19	65,19
178	Rohjute	12,70	12,70	12,44	.	.	.
179	"	96.0.0	93.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	91.0.0
180	"	96.0.0	95.0.0	90.0.0	90.0.0	.	.
181	"	195/0/0	197/8/0 ^{a)}	177/8/0	170/0/0 ^{a)}	172/8/0	.
182	"	91.0.0	88.10.0	88.10.0	88.0.0	.	.
183	Jute-Gewebe	11,95	11,70	11,50	.	.	.
184	"	70.0	71.6	70.6	69.9	.	.
185	"	48/5/0	47/11/0	46/4/0	46/11/0	46/12/0	.
186	Rindshäute	12,50	12,07	12,18	11,67	11,85	12,30
187	"	11,13	11,25	10,75	10,75	10,25	11,00
188	"	15,75	15,75	15,88	15,88	15,88	16,25

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt	A p r i l		M a i			
	Monatsdurchschnitt		1950=100	umgerechnet		
	in O r i g i n a l w ä h r u n g		in DM je 100 kg			
107,79	97,29	98,46	99,88	92,7	536,21	144
17,05	24,50	28,31	29,90	175,4	683,99	145
97/8/1a)	82/10/7	71/5/2	72/15/6	74,8	248,19	146
71,90	63,36	65,86	65,05	90,5	602,33	147
93,20	76,75	80,00	80,12	86,0	741,86	148
65,10	63,24	62,75	63,31	97,3	683,63	149
81,69	85,11	83,44	82,60	101,1	891,92	150
18,10	13,72	13,95	13,85	76,5	63,61	151)
11,86	11,33	10,90	10,90	91,9	58,38	152)+)
3,46	4,87	4,57	4,52	130,6	4 185,26	153
3 182	4 248	4 037	4 032	126,7	4 839,13	154
5 843	6 573	6 665	6 913	118,3	4 646,87	155
153 000	227 150	208 861	206 219	134,8	4 009,13	156
73,20	78,00	83,00	83,00	113,4	768,53	157
44,00	54,00	54,00	54,00	122,7	583,10	158
1 042	1 182	1 184	1 124	107,9	755,54	159
36,13	34,00	34,00	34,00	94,1	314,82	160
18,63	24,00	24,00	24,00	128,8	259,15	161
175,00	155,00	155,00	155,00	88,6	1 435,21	162
.	126,50	123,00	123,00	.	1 328,16	163
351.0.0	319.16.0	320.0.0	320.0.0	91,2	370,22	164
3 656	4 273	4 300	4 300	117,6	361,22	165
3 283	3 431	3 250	3 250	99,0	273,01	166
227,92	250,42	255,00	255,00	111,9	282,00	167
28 278	30 324	36 670	36 670	129,7	246,49	168
27 059	27 964	33 275	33 275	123,0	223,67	169
195.13.4	215.1.3	272.15.0	272.15.0	139,4	315,55	170
188,00b)	177,53	211,40	211,40	112,4	253,72	171
26,59	18,49	19,20	18,95	71,3	175,47	172
135.17.22/5	94.7.43/7	91.13.4	87.12.0	64,5	101,35	173
276,50b)	132,38	120,75	117,83p	42,6	141,42	174
18,45	11,11	10,45	10,21	55,3	94,54	175
141.10.93/5	85.12.95/7	81.2.73/10	80.0.0	56,5	92,55	176
247,86b)	76,15	67,96	65,19	26,3	78,24	177
15,64	14,15	13,67r	12,80	81,8	118,52	178
112.6.0	94.16.9	103.19.6	94.7.4	83,9	109,18	179
114.15.2	92.17.11/4	101.15.0	94.14.8p	82,6	109,60	180
200/0/0	164/13/8	206/14/6	192/12/61/4	96,4	93,72	181
112.6.5	90.8.7	97.0.0	91.5.0	81,2	105,57	182
21,98	11,98	11,94	11,72	53,3	53,83	183)
107.51/3	72.87/12	72.81/4	70.3	65,4	45,15	184)+)
55/0/0	48/15/51/2	48/10/2	47/2/11	85,8	45,51	185)
23,69	13,85	13,40	12,55	53,0	116,21	186
27,05	11,68	11,63	10,98	40,6	101,67	187
29,21	19,12	15,69	15,80	54,1	170,61	188

Weltmarktpreise

		1 9 5 5					
Lfd. Nr.	W a r e	M a i			J u n i		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
189	noch: Rindshäute	20,50	20,50	19,50	19,50	19,50	19,50
190	"	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50	21,00
191	Kalbfelle	5,25	5,25	5,25	5,25	5,00	5,00
192	"	55,05	55,88	55,88	56,13	56,13	55,69
193	Naturkautschuk	31,63	31,38	31,75	32,25	34,00	35,38
194	"	27,25	27,88	27,44	28,13	29,69c)	33,75
195	"	91,88	91,94	93,00	95,13	102,19	.
196	"	98,00	98,50	99,50	99,50	106,50	112,00
197	Kunstkautschuk	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00
198	"	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00
199	Steinkohle	12,13	12,13	12,13	12,13	.	.
200	"	108.9	108.9	108.9	108.9	.	.
201	"	83.8	83.8	83.8	83.8	.	.
202	"	4 600	4 600	4 600	4 600	4 600	4 600
203	"	1 650	1 650	1 650	1 650	1 650	1 650
204	"	1 620	1 620	1 620	1 620	1 620	1 620
205	"	1 470	1 470	1 470	1 470	1 470	1 470
206	Koks	13,75	13,75	13,75	13,75	.	.
207	"	114.6	114.6	114.6	114.6	114.6	114.6
208	"	6 480	6 480	6 480	6 480	6 480	6 480
209	"	1 970	1 970	1 970	1 990	.	.
210	Erdöl	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76
211	"	3,50	3,50	3,50	.	.	.
212	"	1,97	1,97	1,97	.	.	.
213	"	2,39	2,39	2,39	.	.	.
214	Leuchtöl	8,75r	8,75	8,75	.	.	.
215	Dieselöl	8,25r	8,25	8,25	.	.	.
216	"	4,24	4,24p	4,24p	.	.	.
217	Benzin	9,50r	9,50	9,50	.	.	.
218	"	13,70	13,70	13,70p	.	.	.
219	Heizöl	1,95r	1,95	1,95	.	.	.
220	"	2,35	2,35	2,35	.	.	.
221	Eisenerz	10,40	10,40	10,40	10,40	10,40	10,40
222	"	10,10	10,10	10,10	10,10	10,10	10,10
223	"	18,50	18,50	18,50	18,50	18,50	18,50
224	"	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00
225	"	1 155,00	1 155,00	1 155,00	1 155,00	1 155,00	1 155,00
226	Roheisen	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00
227	"	15.15.6	15.15.6	15.15.6	15.15.6	15.15.6	15.15.6
228	"	15.12.0	15.12.0	15.12.0	15.12.0	15.12.0	15.12.0
229	"	19 300	19 300	19 300	19 300	19 300	19 300
230	"	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000
231	"	18.2.6	18.2.6	18.2.6	18.2.6	18.2.6	18.2.6
232	"	24 300	24 300	24 300	24 300	24 300	24 300
233	"	3 675	3 675	3 675	3 675	3 675	3 675
234	Stahlschrott	35,00	35,00	35,00	.	.	.
235	"	7.17.0	7.17.0	7.17.0	7.17.0	7.17.0	7.17.0
236	"	2 000	1 900	1 850	1 750	1 750	1 750

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				
Jahresdurchschnitt	A p r i l		M a i		umgerechnet in DM je 100 kg	Lfd. Nr.
	Monatsdurchschnitt		1950=100			
	i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
35,46	22,45	20,50	20,10	56,7	217,04	189
32,05	25,65	22,50	22,50	70,2	242,96	190
7,62	5,29	5,50	5,35	70,2	471,79	191
55,22a)	52,55	55,38	55,47	100,5	598,97	192
41,31	23,59	31,66	31,38	76,0	290,56	193
32,35	19,95	26,56	27,19	84,0	293,60	194
108,84	67,17	90,08	91,23	83,8	275,95	195
116,87	76,85	94,81	97,29	83,2	294,28	196
19,00	23,00	23,00	23,00	121,1	212,97	197
34,00	41,00	41,00	41,00	120,6	379,64	198
12,89	14,47	13,36	12,13	94,1	5,62	199
87,6	106,6	108,9	108,9	124,3	6,29	200
55.31/2	81.35/6	83,8	83,8	151,3	4,84	201
3 530	4 715	4 600	4 600	130,3	5,52	202
1 331	1 500	1 518	1 640	123,2	11,02	203
1 388	1 404a)	1 620	1 620	116,7	10,89	204+)
1.294	1 400	1 470	1 470	113,6	9,88	205
14,06	14,71	13,75	13,75	97,8	6,37	206
72,1	105.91/2	114,6	114,6	158,8	6,62	207
4 800	6 530	6 480	6 480	135,6	7,78	208
1.867	1 931	1 923	1 967	105,4	13,22	209
2,51	2,76	2,76	2,76p	110,0	7,29	210)
3,80	3,45	3,50	3,50p	92,1	9,25	211)
1,75	1,97	1,97	1,97p	112,6	5,20	212)
2,09	2,39	2,39	2,39p	114,4	6,31	213)
8,55	9,42	9,51	8,69	101,6	9,64	214)
7,49	8,46	9,01	8,35	111,5	9,26	215)
3,66	4,10	4,30	4,24p	115,8	11,20	216)
9,75	9,83	9,72	9,50	97,4	10,54	217)
12,38	13,89	13,70	13,70p	110,7	15,20	218)
1,74	1,89	1,95r	1,95	112,1	5,15	219)
2,08	2,25	2,35	2,35	113,0	6,21	220)
8,07	10,30	10,40	10,40	128,9	4,30	221
7,67	9,90	10,10	10,10	131,7	4,18	222
18,00	20,18	18,50	18,50	102,8	5,24	223)
17,00	22,00	22,00	22,00	129,4	5,82	224)
596,81	880,00	1 155,00	1 155,00	193,5	1,39	225
47,04	56,00	56,00	56,00	119,0	23,15	226
10.6.3	15.3.19/13	15.15.6	15.15.6	153,0	18,25	227
0.7.111/3	14.13.1	15.12.0	15.12.0	150,0	18,05	228
13 240	18 946	19 300	19 300	145,8	23,16	229
1 950	2 885	3 000	3 000	153,8	25,20	230
11.19.0	17.7.7	18.2.6	18.2.6	151,7	20,97	231
15 320	23 839	24 300	24 300	158,6	29,16	232
2 571	3 675	3 675	3 675	142,9	30,87	233
39,04	29,86	36,81	35,26p	90,3	14,58	234
3.17.9	6.8.9	7.17.0	7.17.0	201,9	9,08	235
1 149	1 654	2 200	1 950	169,7	16,38	236

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5					
		M a i			J u n i		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
237	noch: Stahlschrott	750	750	750	750	750	750
238	"	2 720	2 720	2 720	2 420	.	.
239	Halbzeug-Walzknüppel	71,68	71,68	71,68	71,68	71,68	71,68
240	"	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0
241	"	22 870	22 870	22 870	22 870	22 870	22 870
242	"	88,0	88,0	88,0	88,0	88,0	88,0
243	"	4 000	4 000	4 000	4 000	4 000	4 000
244	Stabstahl	4,84p	4,84p	4,84p	4,84p	4,84p	4,84p
245	"	39.0.0	39.0.0	39.0.0	39.0.0	39.0.0	39.0.0
246	"	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000
247	"	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0
248	Formstahl	4,70	4,70	4,70	4,70	4,70	4,
249	"	38.10.0	38.10.0	38.10.0	38.10.0	38.10.0	38.10.0
250	"	140,0	140,0	140,0	140,0	140,0	140,0
251	Grobbleche	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63
252	"	39.10.0	39.10.0	39.10.0	39.10.0	39.10.0	39.10.0
253	"	5 200	5 200	5 200	5 300	5 300	5 300
254	"	142,0	142,0	142,0	142,0	142,0	142,0
255	Feinbleche	4,42	4,42	4,42	4,42	4,42	4,42
256	"	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0
257	Weißblech	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80
258	"	9,58	9,58	9,58	9,58	9,58	9,58
259	"	2.19.5	2.19.5	2.19.5	2.19.5	2.19.5	2.19.5
260	"	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.10.0
261	Kupfer	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00
262	"	36,28	35,63	36,78	35,63	.	.
263	"	321.10.0	323.10.0	333.0.0	348.10.0	339.5.0	350.0.0
264	"	4 100	4 050	4 050	4 050	4 050	4 050
265	"	607,50	607,50	617,50	617,50	.	.
266	Blei	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
267	"	13,25	13,25	13,25	13,25	13,25	13,25
268	"	103.12.6	103.2.6	102.18.6	103.2.6	103.3.9	102.10.0
269	Zink	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,50
270	"	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50
271	"	89.17.6	89.17.6	91.2.6	90.12.6	91.12.6	92.2.6
272	"	1 220	1 230	1 230	1 230	1 230	1 230
273	Zinn	357,50	359,25	357,63	358,00	.	.
274	"	91,50	92,00	91,75	91,88	93,25	94,50
275	"	716.15.0	714.10.0	716.15.0	718.15.0	726.0.0	730.0.0
276	Nickel	64,50	64,50	64,50	64,50	64,50	64,50
277	"	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0
278	"	700.0.0	700.0.0	700.0.0	725.0.0	725.0.0	725.0.0
279	Aluminium	23,20	23,20	23,20	23,20	23,20	23,20
280	"	163.0.0	163.0.0	163.0.0	163.0.0	163.0.0	163.0.0
281	"	20,25	20,25	20,25	20,25	20,25	20,25

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		A p r i l	M a i		umgerechnet in DM je 100 kg	
		Monatsdurchschnitt	1950=100			
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
391	656	800	763	195,1	9,16	237
1 685	1 949	2 920	2 752	163,3	18,50	238
59,65	70,55	71,68	71,68	120,2	29,63	239
16.16.9	25.12.11/2	25.5.0	25.5.0	150,0	29,21	240
15 020	22 981	22 870	22 870	152,3	27,45	241
.	71,9	88,0	88,0	.	36,96	242
.	3 381	4 000	4 000	.	33,60	243
4,01	4,78	4,84p	4,84p	120,7	44,82	244
25.15.8	33.0.11	36.12.0	39.0.0	151,3	45,12	245
3 529	4 243	5 000	5 000	141,7	42,00	246
70,0a)	95,9	111,2	110,0	157,1	46,20	247
3,94	4,72	4,70	4,70	119,3	43,52	248
23.10.1	33.0.0	38.10.0	38.10.0	163,8	44,54	249
85,0a)	115,6	140,0	140,0	164,7	58,80	250
4,04	4,69	4,63	4,63	114,6	42,87	251
23.15.1	36.13.4	39.10.0	39.10.0	166,3	45,70	252
4 365	4 923	5 200	5 200	119,1	43,68	253
85,0a)	118,4	141,3	142,0	167,1	59,64	254
4,12	4,32	4,42	4,42	107,3	40,93	255
32.10.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	156,2	58,71	256
7,30	8,73	8,80	8,80	120,5	81,48	257
8,27	9,58	9,58	9,58	115,8	82,90	258
2.1.101/3	2.18.91/5	2.19.7	2.19.5	141,9	71,29	259
3.0.9	3.10.8	3.10.0	3.10.0	115,2	83,98	260
21,58	29,94	36,00	36,00	166,8	333,34	261
21,62	29,96	38,01	36,26	167,7	335,75	262
178.15.73/4	248.17.111/17	328.0.0	318.10.81/2	178,2	368,53	263
2 451	3 366	4 260	4 100	167,3	344,42	264
413,06	499,94	668,00	615,56	149,0	413,78	265
13,29	14,05	15,00	15,00	112,9	138,89	266
13,02	12,29	13,26	13,25	101,8	122,69	267
107.18.4	96.8.117/10	104.9.4	103.3.5	95,6	119,36	268
13,86	10,68	11,93	12,00	86,6	111,11	269
14,74	9,58	10,86	10,57	71,7	97,87	270
119.5.21/2	78.5.33/4	89.1.3	89.13.81/4	75,2	103,76	271
1 632	1 116	1 248	1 235	75,7	103,74	272
365,42	353,64	356,30	356,51	97,6	808,76	273
95,57	91,84	91,41	91,38	95,6	846,13	274
745.16.8	719.8.11	716.6.33/4	713.5.6	95,6	825,21	275
44,79	60,46	64,50	64,50	144,0	597,23	276
359.15.61/2	486.14.33/12	519.0.0	519.0.0	144,3	600,45	277
302.18.6	504.6.01/2	700.0.0	700.0.0	231,1	809,85	278
17,71	21,78	23,20	23,20	131,0	214,82	279
113.16.63/4	156.0.0	163.0.0	163.0.0	143,2	188,58	280
15,78	19,00	20,23r	20,25	128,3	190,72	281

Weltmarktpreise

Lfd. Nr.	W a r e	1955					
		M a i			J u n i		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
282	Quecksilber	307,00	302,00	300,00	297,00	290,00	285,00
283	"	108.0.0	108.0.0	108.0.0	108.0.0	108.0.0	108.0.0
284	"	5 900	5 900	5 900	5 900	5 900	5 900
285	Antimon	28,50	28,50	28,50	28,50	28,50	28,50
286	"	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
287	"	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0
288	Zement	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75
289	"	96.6	96.6	96.6	96.6	96.6	96.6
290	Holz	16.10.4	16.10.4	16.10.4	16.10.4	16.10.4	16.10.4
291	"	17.8.0	17.8.0	17.8.0	17.8.0	17.8.0	17.8.0
292	"	23.0.0	23.0.0	23.0.0	23.0.0	23.0.0	23.0.0
293	"	7 000	7 000	7 000	7 000	7 000	7 000
294	"	6 500	6 500	6 500	6 500	6 500	6 500
295	"	4 650	4 650	4 650	4 650	4 650	4 650
296	"	2 900	2 900	3 000	4 000p	3 000	3 000
297	"	-	-	-	-	-	-
298	"	76 500	76 500	76 500	76 500	76 500	76 500
299	"	93 000	93 000	93 000	93 000	93 000	93 000
300	"	62 500	62 500	62 500	62 500	62 500	62 500
301	Holzschliff	29.15.0	29.15.0	29.15.0	29.15.0	29.15.0	29.15.0
302	"	575,0	575,0	575,0	575,0	575,0	575,0
303	"	6 250	6 250	6 750	6 750	6 750	6 750
304	Zellstoff	49.10.0	49.10.0	49.10.0	49.10.0	49.10.0	49.10.0
305	"	440,00	440,00	440,00	440,00	440,00	440,00
306	"	9 000	9 000	9 000	9 000	9 000	9 000
307	Azeton	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0
308	"	135,00	135,00	125,00	125,00	125,00	125,00
309	Formaldehyd	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0
310	"	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
311	Phenol	15,75	15,75	15,75	16,75	.	.
312	"	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
313	Essigsäure	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0
314	"	102,50	102,50	97,50	97,50	.	.
315	Schwefelsäure	22,35	22,35	22,35	22,35	22,35	22,35
316	"	10.15.0	10.15.0	10.15.0	10.15.0	10.15.0	10.15.0
317	"	2 450	2 450	2 450	2 450	2 450	2 450
318	Kupfersulfat	12,25	12,25	12,25	12,25	12,25	12,25
319	"	101.0.0	101.0.0	101.0.0	101.0.0	103.0.0	103.0.0
320	"	9 200	9 200	9 200	9 200	9 200	9 200
321	"	16 400	16 400	16 400	16 400	16 400	16 400
322	Salpeter	27.10.0	27.10.0	27.10.0	27.10.0	27.10.0	27.10.0
323	Schwefels. Ammoniak	18.0.0	18.0.0	18.0.0	18.0.0	18.0.0	18.0.0
324	"	3 863	3 863	3 863	3 863	3 863	3 863
325	Superphosphat	13.4.6	13.4.6	13.4.6	13.4.6	13.4.6	13.4.6
326	"	1 640	1 640	1 640	1 640	1 640	1 640
327	Kalidünger	16.7.0	16.7.0	16.7.0	16.3.6	16.3.6	.
328	Terpentin	56,00	56,10	55,20	54,70	54,50	54,00
329	"	119.0.0	117.0.0	115.0.0	115.0.0	115.0.0	117.0.0

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		A p r i l	M a i			
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
80,83	264,39	315,85	306,52p	379,2	3 734,47	282
21.18.5 ¹ / ₃	90.8.7 ¹ / ₇	108.11.6	108.0.0	492,7	3 682,71	283
1 341	4 440	5 900	5 900	440,0	3 965,94	284
27,59	28,50	28,50	28,50	103,3	263,89	285
34,25	30,00	30,00	30,00	87,6	282,55	286
184.18.11 ⁴ / ₅	210.0.0	210.0.0	210.0.0	113,5	242,96	287
3,16	3,60	3,75	3,75	118,7	9,23	288
62.6	96.3	96.6	96.6	154,4	5,58	289
16.10.0 ^b)	22.9.6 ¹¹ / ₁₅	16.10.2	16.10.4	100,1	112,74	290
19.10.0 ^b)	18.17.3	17.8.0	17.8.7	89,2	140,91	291
.	22.7.9 ⁷ / ₁₁	23.0.0	23.0.0	.	133,85	292
6 300 ^b)	7 198	7 000	7 000	111,1	168,00	293)
5 750 ^b)	6 589	6 500	6 500	113,0	156,00	294)
2 725	2 802	4 650	4 650 ⁺)	-	390,62	295)
1 935	2 304	2 900	2 925	151,2	245,71	296)
1 846	2 008	-	-	-	-	297)
53 225	53 716	76 500	76 500	143,7	514,23	298)
68 000	89 819	93 000	93 000	136,8	625,14	299)
44 054	59 355	62 500	62 500	141,9	420,12	300)
22.18.5	27.10.0	29.15.0	29.15.0	129,8	34,42	301
339,0	550,0	575,0	575,0	169,6	33,77	302
5 474	6 196	6 250	6 375	116,5	42,85	303
37.7.7	47.0.0	49.10.0	49.10.0	132,4	57,27	304
226,83	398,21	440,00	440,00	194,0	71,08	305
7 583	8 393	9 000	9 000	118,7	60,50	306
67.16.8	91.15.9 ¹⁵ / ₁₆	88.0.0	88.0.0	129,7	101,81	307
224,17	158,38	137,08	132,42	59,1	89,01	308
31.0.0	36.10.5	37.5.0	37.5.0	120,2	43,10	309
123,75	62,84	60,00	60,00	48,5	40,33	310
15,03	15,75	15,75	15,92	105,9	147,41	311
10,83	16,00	16,00	16,00	147,7	172,77	312
74.16.8	99.14.4 ⁹ / ₁₀	96.0.0	96.0.0	128,3	111,07	313
172,08	92,45	102,50	101,21	58,8	68,03	314
18,11	22,35	22,35	22,35	123,4	10,35	315
7.3.6	10.5.6 ³ / ₁₆	10.15.0	10.15.0	149,8	12,44	316
3 250	2 640	2 450	2 450	75,4	16,47	317
7,94	10,35	12,25	12,25	154,3	113,43	318
53.2.7 ¹ / ₈	79.4.10 ² / ₃	101.0.0	101.0.0	190,1	116,85	319
6 050	9 200	9 200	9 200	152,1	110,42	320
10 242	14 252	16 200	16 400	160,1	110,24	321
21.15.0	27.4.7 ¹ / ₆	27.10.0	27.10.0	126,4	31,82	322
11.7.9	17.1.10 ¹ / ₄	18.0.0	18.0.7	158,1	20,82	323
4 121	3 784	3 863	3 863	93,7	25,97	324
6.15.0	12.11.9	13.4.6	13.4.6	195,9	15,30	325
1 636	1 667	1 640	1 640	100,2	11,02	326
12.11.0	15.17.1 ¹ / ₂	16.7.0	16.7.0	130,3	18,92	327
53.04	51,99	56,50	56,11	105,8	71,86	328
122.9.3	116.12.10	119.0.0	117.19.0	96,3	136,46	329

Veröffentlichungen über Auslands- und Einfuhrpreise in der Reihe „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“

Reihe 1 Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter

(Mit Einfuhrpreisen wichtiger Waren)

jährlich

Reihe 7 Preise für Verkehrsleistungen

(Frachtindizes)

viertel-
jährlich

Reihe 8 Großhandelspreise im Ausland, 3 Teilhefte

davon enthält:

Teil I: Preise für: Getreide, Fleisch und Fette, Molkereiprodukte, Zucker, Genußmittel, Gewürze, Ölsaaten, pflanzliche Öle und andere Nahrungsmittel

viertel-
jährlich

Teil II: Preise für: Textilien, Häute, Leder, Kautschuk, Mineralöle, Baustoffe, Zellstoff, Papier, Harze und Wachse

viertel-
jährlich

Teil III: Preise für: Kohle, Erze und Mineralien, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Chemikalien und Düngemittel

viertel-
jährlich

Reihe 9 Einzelhandelspreise im Ausland

enthält:

Preise für Nahrungs- und Genußmittel, Bekleidung und Schuhwerk, Heiz- und Leuchtmittel, Hausrat und andere Bedarfsgüter, sowie Preisindexziffern der Lebenshaltung und Indexziffern der Einzelhandelspreise

viertel-
jährlich

Statistische Berichte

Arb.-Nr. VI/19: Weltmarktpreise ausgewählter Waren

Schnellbericht mit Preisen der wichtigsten Welthandelsgüter

monatlich

Arb.-Nr. VI/20: Indexziffern der Einkaufspreise für Auslandsgüter sowie Einfuhrpreise wichtiger Waren

monatlich

Wöchentlich werden Stichtagpreise ausgewählter Waren des Welthandels auch in „Statistischer Wochendienst“, Teil Wochenzahlen, gebracht, monatlich in „Wirtschaft und Statistik“.